

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic® M 861

(ehemals MSeal M 861)

2K Polyurea Flüssigkunststoffabdichtung, thixotropiert

BESCHREIBUNG

2-komponentige, thixotrope, manuell zu applizierende Polyurea Abdichtung, speziell für vertikale Flächen, z.B. aufgehende Bauteile und Wände.

ANWENDUNG

- Abdichtung auf Betonflächen, z.B. Balkonen, Terrassen und Parkdecks
- Dachabdichtung, wenn keine Anforderungen an den Brandschutz bestehen

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Hohe Rissüberbrückungsfähigkeit
- Überarbeitbar innerhalb weniger Stunden
- Ausgezeichnete mechanische Eigenschaften
- Kälteelastisch bei niedrigen Temperaturen bis -45 °C
- Fugenlos, keine Stösse und Schweissnähte
- Vollflächiger Verbund zum Untergrund
- Durchschlagfest
- Wasserundurchlässig
- Lösungsmittelfrei

PRÜFZEUGNISSE

CE-Kennzeichnung (siehe Leistungserklärung)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Polyurea	
Lieferform	Komp. A:	0,91 kg
	Komp. B:	9,09 kg
	Komp. A + B:	10,00 kg
Aussehen/Farbton	Mittelgrau	
Lagerfähigkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +15 °C und +25 °C. Trocken lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen. Angebrochene Gebinde so schnell wie möglich aufbrauchen.	
Dichte	Komp. A + B:	ca. 1,05 kg/l (+20 °C)
Viskosität	Pastös	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	75 (28 Tage)	(DIN 53504)
Abriebfestigkeit	3000 mg (23°C/50 r.LF.)	(EN ISO 5470-1)
Zugfestigkeit	15 N/mm ² (28 Tage)	(DIN 53504)
Bruchdehnung	700 % (28 Tage)	(DIN 53504)
Haftzugfestigkeit	≥ 1.5 N/mm ² (23°C/50 r.LF.)	(EN 1542)
Weiterreißwiderstand	21 N/mm ² (28 Tage)	(DIN 53504)
Brandverhalten	D _{fi} -s1	(EN 13501-1)
Chemische Beständigkeit	Klasse II (23°C/50 r.LF.)	(EN 13529)
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse II (23°C/50 r.LF.)	(EN ISO 7783)
Kapillare Wasseraufnahme	< 0.1 kg/(m ² × h ^{0.5})	(EN 1504-2)
CO ₂ Durchlässigkeit	s _d = 25 m (23°C/50 r.LF.)	(EN 1062-63)

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A: 1 Gew.-Teile Komp. B: 10 Gew.-Teile		
Materialverbrauch	ca. 1,05 kg/m ² pro mm Schichtdicke		
	Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenraugigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.		
Lufttemperatur	Min. +5°C Max. +30 °C		
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 90 %		
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss min. 3 °C über dem Taupunkt liegen.		
Untergrundtemperatur	Min. +5°C Max. +30 °C		
Verarbeitungszeit	Temperatur	Zeit	
	+10 °C	ca. 35 minutes	
	+20 °C	ca. 25 minutes	
	+30 °C	ca. 15 minutes	
Wartezeit bis zur Nutzung	Temperatur	Überarbeitbar / Begehbar	Vollständig ausgehärtet
	+10 °C	Min. 8 Stunden, max. 2 Tage	5 Tage
	+20 °C	Min. 5 Stunden, max. 1 Tag	4 Tage

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

Versiegelung

Sikalastic® M 861 besitzt keine ausreichende UV- und Witterungsstabilität, um in frei bewitterten Bereichen ohne Schutz angewendet zu werden und ist daher mit Sikafloor® TC 681 (ex MSeal TC 681) oder Sikafloor®-359 N zu versiegeln.

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic® M 861
August 2025, Version 03.01
02091500000002043

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung

Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.de/pu-training.



VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Untergrundvorbereitung und die Verwendung des geeigneten Haftprimers sind von hoher Bedeutung.

Die Verarbeitung muss innerhalb der Überarbeitungszeiten der zu beschichtenden Untergründe erfolgen.

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit ($> 25 \text{ N/mm}^2$) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1.5 N/mm^2 aufweisen.

Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein.

Asphaltuntergründe

Die Oberfläche muss durch Hochdruckreinigung mit Wasser gereinigt und anschliessend getrocknet werden.

Bei mechanisch beanspruchten Flächen muss die Tragfähigkeit des Untergrundes auf die Anforderungen abgestimmt sein.

Die Untergrundvorbereitung sollte z. B. durch Kugelstrahlen erfolgen, so dass min. 60 % des Stützkorns freigelegt werden.

Blasen sind gesondert zu behandeln. Bitte zuständigen Kundenbetreuer kontaktieren.

Bitumenschweissbahnen

Sikalastic® M 861 kann in Anwendungsbereichen ohne Anforderungen an den Brandschutz appliziert werden. Bitte zuständigen Kundenbetreuer kontaktieren.

Eisen, Stahl

Eisen und Stahl müssen durch Sandstrahlen oder ein anderes geeignetes Verfahren nach dem Reinheitsgrad Sa 2½ vorbereitet werden.

Primertabelle

Untergrund	Primer
Beton, Zementestrich:	Sikafloor®-150 Plus Sikafloor®-151 Sikafloor®-701 (geeignet für Minergie-ECO Bauten) Sikafloor®-1590
Gussasphalt (min. AS-IR10):	Sikafloor® BC 375 N (ex MTop BC 375N)
Stahl, feuerverzinktem Stahl, Edelstahl, Aluminium:	SikaCor® EG-1 Plus

MISCHEN

Sikalastic® M 861 wird im richtig abgestimmten Mischverhältnis geliefert.

Die Mischtemperatur der beiden Komponenten sollte zwischen $+15 \text{ °C}$ und $+25 \text{ °C}$ liegen.

Komp. A und Komp. B kurz aufmischen. Anschliessend Komp. A (kleine Flasche) zu Komp. B geben und für 3 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Umtopfen und Mischung erneut 1 Minute lang mischen. Das Einrühren von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Es ist darauf zu achten, dass die Komponenten restlos auslaufen. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefässes müssen dabei erfasst werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

Der Mischer sollte während des Mischvorgangs im Material eingetaucht bleiben, um die Bildung von Blasen zu vermeiden.

Sikalastic® M 861 nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten!

VERARBEITUNG

Sikalastic® M 861 wird auf den vorbereiteten Untergrund mittels Zahntraufel oder Spachtel aufgetragen.

Neben der Umgebungstemperatur ist für die Verarbeitung von Reaktionsharzen die Untergrundtemperatur von entscheidender Bedeutung.

Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen, damit verlängern sich die Verarbeitungs-, Überarbeitungs- und Begebarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, gegebenenfalls der Verbrauch pro Flächeneinheit.

PRODUKTDATENBLATT

Sikalastic® M 861

August 2025, Version 03.01

02091500000002043

Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die erwähnten Zeiten entsprechend verkürzen.

Für die vollständige Aushärtung von Sikalastic® M 861 darf die mittlere Untergrundtemperatur die unterste Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur nicht unterschreiten.

Die relative Luftfeuchtigkeit (minimum, maximum) ist dabei zusätzlich zu beachten.

Frisch applizierter Sikalastic® M 861 muss für min. 6 Stunden (+15 °C) vor Feuchtigkeit, Nässe oder Betauung geschützt werden.

Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT
Sikalastic® M 861
August 2025, Version 03.01
02091500000002043

die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

SikalasticM861-de-DE-(08-2025)-3-1.pdf